

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 45

Artikel: Der Postbueb
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483259>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Le Coq de Gaulois

Hahn im Korb!

Der Postbueb

Meine Frau schickte mich heute zum posten. Dies hat für sie den Vorteil, daß dadurch ihr Haushaltsgeld nicht vermindert wird, indem ich solche Ausgaben — ausnahmsweise — aus meiner eigenen Tasche bestreite.

Solche Ehemänner gibt es nämlich auch noch.

Butter mußte ich nach Hause bringen, teure, rationierte Butter. Ich steckte sie in meine Rocktasche, vorsichtshalber in ein Zeitungspapier eingewickelt. Aber die große Wärme brachte das kostbare Lagergut zum Schmelzen. Als ich sie

ans Tageslicht beförderte, da war es nur noch eine pfluderweiche Masse,

Männer und Frauen
über Vierzig

Arterosan
hält Blut und Adern jung

Wochenpackung Fr. 4.50; Kurpackung für 3 Wochen Fr. 11.50.
In Apotheken.

die sogar durch die verschiedenen Schutzhüllen geschlagen hatte. Speziell die Buchstaben der Zeitung traten frech hervor.

«Da lueg emal», sagte ich zu meiner Frau, «Fettdruck'!»

Daß meine Frau für diese Situation kein Verständnis zeigte, ist verständlich, aber was sie sagte, will ich lieber nicht verraten. Hamei

Kathederblüte

«Auf heute habt Ihr also den Vergil ausgezogen. Und was habt Ihr nun gefunden?» Elgesa